



AUSSTELLUNG

„OSKAR SCHLEMMER - DAS BAUHAUS UND DER WEG IN DIE MODERNE“

28.04.-28.07.2019, Herzogliches Museum Gotha

Oskar Schlemmer war einer der vielseitigsten Künstler der Moderne. So war er als Maler, Zeichner, Grafiker, Bildhauer, Bühnenbildner, Wandgestalter und Choreograf sowie als Autor tätig. Diese unterschiedlichen künstlerischen Ausdrucksformen führen immer einen zentralen inhaltlichen Aspekt seines Schaffens vor Augen: Die Vision einer Zukunft, in welcher der moderne Mensch in Harmonie mit technischen und gesellschaftlichen Neuerungen lebt. Die Kunst sollte hierzu einen entscheidenden Anteil beitragen und eine gesellschaftliche Wirkung entfalten.

Es wird die erste monografische Ausstellung zu Oskar Schlemmer in den neuen Bundesländern sein. Die Schau möchte die Vielfalt der Ausdrucksformen des Künstlers vor Augen führen, mit einem deutlichen Schwerpunkt auf seinem Schaffen der 20er und 30er Jahre. Hierzu gehört unter anderem die Zeit am Bauhaus in Weimar und Dessau, die Arbeiten als Wandgestalter sowie die Projekte im Bereich von Bühne und Tanz. Ein zentraler inhaltlicher Aspekt seiner Kunst ist dabei immer die (Neu-)Verortung des Menschen in einer sich verändernden Gesellschaft – ein Thema, das dem gestressten Individuum von heute in Zeiten von Social Media, Digital Natives und Co. durchaus nicht fremd ist.

Informationen & Führungsangebot

Dauer: ca. 1,5 Stunden
Preis ab 10 Pers. pauschal: 50,00 € zzgl. Eintritt (Deutsch/Englisch)
Kooperationspartner: Staatsgalerie Stuttgart

Stiftung Schloss Friedenstein Gotha, Schlossplatz 1, 99867 Gotha
Telefon: 0 36 21 / 823 40
Internet: www.stiftung-friedenstein.de



ERLEBNISRUNDGÄNGE

„NEUES BAUEN, NEUE SACHLICHKEIT, BAUHAUS“ Erlebnistrundgang

Entdecken Sie Stätten des Bauhauses und der Moderne in Gotha und erleben Sie dabei Geschichte und Gegenwart. Bewundern Sie die baulichen Zeugnisse dieser Zeit und erfahren Sie viel Interessantes, was so nicht bekannt ist.

Gruppenangebot kleiner Rundgang

Dauer: ca. 1,5 Stunden
Preis bis 20 Pers. pauschal: 100,00 €
Preis ab 21 Pers.: 5,00 € pro Person

Gruppenangebot großer Rundgang

Dauer: ca. 2,5 Stunden
Preis bis 20 Pers. pauschal: 150,00 €
Preis ab 21 Pers.: 7,50 € pro Person

Hinweis für die Rundgänge: Aufgrund der teilweise weiter auseinander liegenden Gebäude, ergibt sich für diese Rundgänge eine Kombination aus Stadtrundgang und -fahrt mit Ihrem Bus.

FÜHRUNG DURCH DIE GARTENSTADTSIEDLUNG „AM SCHMALEN RAIN“ Erlebnistrundgang

Die Weimarer Republik legte in den 20er Jahren den Grundstein zum sozialen Wohnungsbau in Deutschland. Ein Spiegelbild dieser Entwicklung ist die am wenigsten veränderte Gartenstadtsiedlung Deutschlands „Am schmalen Rain“ in Gotha. Erfahren Sie bei einem Rundgang viel Interessantes zur Geschichte und Architektur.

Gruppenangebot

Dauer: ca. 45 Minuten
Preis bis 20 Pers. pauschal: 60,00 €
Preis ab 21 Pers.: 3,00 € pro Person

GOTHA ADELT.

GOTHA ADELT.

TOURISTISCHE ANGEBOTE IM JUBILÄUMSJAHR 2019



KULTOURSTADT
GOTHA GMBH

KUNST
FORUM
GOTHA

Stiftung
Schloss Friedenstein
Gotha

100
jahre
bauhaus

HERAUSGEBER

KulTourStadt Gotha GmbH, Brühl 4, 99867 Gotha

BUCHUNG ERLEBNISRUNDGÄNGE

Tourist-Information Gotha / Gothaer Land
Hauptmarkt 33, 99867 Gotha
Telefon: 0 36 21 / 510 450
E-Mail: tourist-info@gotha-adelt.de
www.gotha-adelt.de

Fotos: Theresa Seyfarth, Jacob Schröter, Carsten Bachmeyer,
Michael Neue, Klaus Blechschmidt, Staatsgalerie Stuttgart,
László Moholy-Nagy, Umschlag für die Zeitschrift
„die neue linie“, 1. Jg. Nr. 6, Februar 1930 (Ausschnitt)

Änderungen vorbehalten

Die Moderne
IN GOTHA

100 Jahre Bauhaus

Thüringen
-entdecken.de



SPECIALS

BAUHAUS 2019 - DAS GRUPPENANGEBOT

Quality Hotel am Tierpark

Wir bieten Ihnen in gemütlicher Atmosphäre besonders zuvorkommenden Service sowie ein angenehmes „Zuhause auf Zeit“ zu einem attraktiven Preis-Leistungs-Verhältnis.

- 2 Übernachtungen inkl. reichhaltigem Frühstück vom Buffet
- 1 Begrüßungsdrink
- 2x Abendessen als 3-Gang-Menü oder Buffet
- 1 Erlebnisrundgang/-fahrt mit eigenem Bus „Neues Bauen, Neue Sachlichkeit, Bauhaus“ durch Gotha
- kostenfreier Busparkplatz, kostenfreies WLAN im Haus

Informationen

Einzelzimmer: 151,- € p. P.*

Doppelzimmer: 127,- € p. P.*

(*Buchungen auf Anfrage und Verfügbarkeit 2019, Gruppen ab 15 Personen)

Anbieter: Hotel am Tierpark Betriebs GmbH,

Ohrdrufer Str. 2b, 99867 Gotha

Telefon: 0 36 21 / 717 0

E-Mail: info@quality-hotel-gotha.de

DANCETRONIC-GOTHA

Eine robotische Tanzperformance frei nach Oskar Schlemmer am 03.11.2019 im Kulturhaus Gotha

Informationen & Tickets

Vorpremiere: 11.00 Uhr (öffentliche Probe)

Premiere: 18.00 Uhr

Dauer: ca. 45 Minuten

Tickets: Tourist-Information Gotha/Gothaer Land

Hauptmarkt 33, 99867 Gotha

Tickethotline: 0 36 21 / 510 450



AUSSTELLUNGEN

DAS BAUHAUS WIRBT - NEUE TYPOGRAPHIE UND FUNKTIONALES GRAFIK-DESIGN IN DER WEIMARER REPUBLIK

01.03. – 12.05.2019, KunstForum Gotha

Das Bauhaus war deutschland- und weltweit die erste Einrichtung, die ihre Drucksachen nach den Prinzipien der Neuen Typographie gestaltete. In Weimar und später in Dessau entstand eine Fülle von Werbe- und Informationsmaterialien, die eine eigens dafür ins Leben gerufene Reklameabteilung intensiv beschäftigten. Wie die übrigen Werkstätten bot diese ihre Dienste externen Kunden an, und spätestens am Dessauer Bauhaus entwickelte sich die Werbegestaltung dann zur lukrativen Dienstleistung, die von verschiedenen Markenartiklern gerne in Anspruch genommen wurde. Mit seiner Vielfalt an Drucksachen wurde das Bauhaus zu einem Katalysator für die gesamte Bewegung der Neuen Typographie und stand in der Branche bald synonym für das funktionale Grafikdesign.

Anlässlich des 100jährigen Bauhaus-Gründungsjubiläums in 2019 wird die Ausstellung „Das Bauhaus wirbt“ zahlreiche originale Druckbelege aus der Zwischenkriegszeit präsentieren und daneben insbesondere die Ausstrahlungswirkung des Bauhauses im Bereich der werblichen Auftritte dieser Zeit zeigen.

Buchtipps zur Ausstellung

Zur Ausstellung „Das Bauhaus wirbt“ ist das Katalogbuch

„Neue Typografien. Bauhaus & mehr.

100 Jahre funktionales Grafikdesign

in Deutschland“ von Patrick Rössler

im Wallstein Verlag erschienen.

ISBN: 978-3-8353-3367-3

Umfang: 230 Seiten, deutsch/englisch

Preis: 38,-€

Internet: www.wallstein-verlag.de



AUSSTELLUNGEN

ANLASS BAUHAUS 100 - THÜRINGER KÜNSTLER GESTALTEN UND LEBEN „BAUHAUS 2019“

24.05. – 11.08.2019, KunstForum Gotha

Ausgestellt werden Bilder, Collagen, Plastiken und Installationen von Mitgliedern des Verbandes Bildender Künstler Thüringen e.V. zum Thema „Bauhaus 100“.

BAUHAUS ENTDECKEN: SPURENSUCHE IM FREISTAAT THÜRINGEN - DIE AUSSTELLUNG ZUM FOTOWETTBEWERB

23.08. – 03.11.2019, KunstForum Gotha

Die Fotoausstellung zeigt die schönsten Aufnahmen des Fotowettbewerbs mit außergewöhnlichen Sichten, interessanten Details und unwiederbringlichen Stimmungen von Entdeckungen auf den Spuren des Bauhauses in Thüringen.

INSPIRIERT VON BAUHAUS - GOTHA ERLEBT MODERNE

15.11.2019 – 19.01.2020, KunstForum Gotha

Im Mittelpunkt der Ausstellung wird die gestalterische Leistung der Bauhauskünstlerin Marianne Brandt während ihrer Gothaer Schaffensperiode von 1929 – 1932 umfassend gewürdigt. Außerdem finden sich in der Residenzstadt überraschende Praxisbeispiele aus Architektur und Technik, in denen der fortschrittliche Bauhaus-Gedanke verwirklicht wurde. Es werden bisher teils unbekannte und einmalige Dokumente, Designobjekte und Modelle präsentiert.

Kontakt

KunstForum Gotha, Querstraße 13-15, 99867 Gotha

Telefon: 0 36 21 / 738 703 0

Internet: www.kunstforum-gotha.de



SCHAUPLÄTZE

NEUES BAUEN IN GOTHA

In Gotha sind die Spuren des Bauhaus-Gedankens noch heute im Stadtbild zu sehen. Schlichte geometrische und standardisierte Gestaltungselemente sind maßgebende Merkmale der Bauhaus-Architektur. Zu den Gebäuden, errichtet im Stil der klassischen Moderne, zählen u.a. das Verwaltungsgebäude der Thüringer Elektrizitäts-Liefergesellschaft in der Bahnhofstraße, das Pero-Werk am Seeberg, die Siedlung der Lebensbank am Schlosspark und die Rennbahngaststätte am Boxberg.

Als Höhepunkt des „Neuen Bauens“ in Gotha gilt das heutige Erlebniskaufhaus „moses“ in der Erfurter Straße. Es wurde von Bruno Tamm für die alteingesessene jüdische Kaufmannsfamilie Conitzer erbaut. Dieses Gebäude spiegelt das Moderne Bauen im Sinne Gropius' wieder: Glas-Stahl-Fassaden, Flachdach, abgerundete Ecken und den leider nicht mehr vorhandenen expressionistischen Glasleuchtturm. Auch im Inneren des Kaufhauses hatte sich dieser Stil wiedergespiegelt: Thonetstühle im Kaufhaus-Café und Lampen, welche die bekannte Bauhausesterin Marianne Brandt in ihrer Dessauer Bauhauszeit entworfen hatte.

Auch die Gartenstadtsiedlung „Am schmalen Rain“, welche zwischen Herbst 1927 und Winter 1928 erbaut wurde, ist ein Spiegelbild des Bauens und Wohnens ihrer Entstehungszeit. Sowohl das genossenschaftliche Wohnen als auch die Gartenstadtidée und der Grundgedanke der „Sozialen Stadt“ entsprachen dem Zeitgeist der 1920er Jahre. Die Gothaer Architekten Bruno Tamm und Richard Neuland sowie der Weimarer Architekt Pfitzmann wurden von der Genossenschaft der Eisenbahner mit der Planung beauftragt. Sie gestalteten die Häuser in einer damals typischen Stilvielfalt und mischten traditionelle Elemente mit denen des Neuen Bauens.